

Inhalt

| | |
|---|----|
| Einleitung | 7 |
| 1. Wenn Sie Hufe hören, denken Sie Pferd, nicht Zebra! Ockham's Razor | 13 |
| 2. Das Einhorn am Wegesrand. Der Sagan-Standard | 26 |
| 3. Was der Tochter einer Cousine des Großvaters so alles zustößt. Einzelfälle | 33 |
| 4. Wenn die Leute den Schirm aufspannen, beginnt es zu regnen. Korrelation und Kausalität | 42 |
| 5. Wie funktioniert die Toilettenspülung? Der Irrglaube vom Wissen | 58 |
| 6. »Mein Wissenschaftler ist besser als dein Wissenschaftler!« Der wissenschaftliche Konsens | 72 |
| 7. Der Porzellankrug, der um die Sonne kreist. Eine Meinung muss sich ändern können | 83 |

| | |
|---|-----|
| 8. Was nicht sein darf, kann eben doch sein. Der naturalistische Fehlschluss | 95 |
| 9. Besser zehn Schuldige in Freiheit als einen Unschuldigen hinter Gittern. Was wäre, wenn ich nicht recht hätte? | 103 |
| 10. Alles Vollidioten außer Ihnen. Warum wir alle glauben, die Welt objektiv zu sehen | 112 |
| Epilog. Wie sich eine Meinung doch ändert – vielleicht sogar die Ihre | 132 |
| Danksagung | 144 |
| Quellen | 145 |